

INFORMATION

zur Pressekonferenz

mit

Landeshauptmann-Stv. Dr. Manfred Haimbuchner
Familienreferent

und

Hans Pum
*ehemaliger ÖSV-Sportdirektor,
Vizepräsident – Alpin des Landesskiverbandes Oberösterreich*

Ing. Helmut HOLZINGER
*Vorstandsdirektor Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG,
Obmann der Fachgruppe Seilbahnen und
Sprecher der Plattform „Schule und Schneesport“*

am Freitag, 17. November 2023
11:00 Uhr, Presseclub Saal A

zum Thema

Erfolgsgeschichte Winteraktionen - Land Oberösterreich bringt Kinder auf die Piste



Weiterer Gesprächsteilnehmer:
Renate Katzmayer, Leiterin OÖ Familienreferat

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-11412
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

Die oberösterreichischen Skigebiete und Pisten erfreuen sich auch nach überstandener Pandemie wieder über große Beliebtheit, und dies trotz anhaltender Teuerung. Dieser Umstand zeigt, dass den Oberösterreicher/innen die sportliche Betätigung im familiären Rahmen ein großes Anliegen ist, weshalb Landeshauptmann-Stellvertreter und Familienreferent Dr. Manfred Haimbuchner diesen Wunsch nach gemeinsamer Auszeit in der Natur auch stets gefördert hat.

Oberösterreich bietet Wintersportbegeisterten zahlreiche Möglichkeiten ihren Bedürfnissen nach frischer Luft, Natur und sportlicher Betätigung nachzugehen. In den größeren Skigebieten wie Gosau/Dachstein West oder Hinterstoder/Hörs einen Winterurlaub über einen längeren Zeitraum verbringen oder doch der Tagesausflug am Feuerkogel, Hochficht oder Sternstein, in unserem Bundesland ist für Abwechslung gesorgt. All unsere Skigebiete sind von hoher qualitativer Beschaffenheit, die Gebiete selbst können in den allermeisten Fällen hervorragend mit dem Auto erreicht werden, die modernen Seilbahnen sorgen für einen sicheren Weg nach oben und die Pisten sind bestens präpariert. Dies wird unter anderem durch die Skiliftbetreiber gewährleistet, was natürlich vor allem die vielen Nutzer/innen selbiger erfreut, aber auch die Wirtschaft ist dankbar, denn diese profitiert enorm von florierenden Skigebieten.

Deshalb ist das Land Oberösterreich in einem stetigen Austausch mit den Skigebieten und den Bergbahnen, um durch ein modernes und attraktives Angebot die österreichischen Familien auch weiterhin für das Skifahren zu begeistern. Gerade Kinder profitieren enorm von regelmäßigem Sport, weshalb das Land Oberösterreich entsprechende Kooperation mit den örtlichen Skischulen unterhält und Schulen mittels der Schulveranstaltungshilfe und Gratis-Liftkarten bei der Planung der winterlichen Aktivitäten für die Kinder unterstützt.

„Jede Art des Wintersports ist eine gute. Skifahren und Snowboarden sind mittlerweile für viele Familien das Ereignis des Jahres. Mich freut es als Familienreferent natürlich sehr, dass die Bereitschaft sich in die Natur zu begeben und sich sportlich zu betätigen der Familien nach wie vor groß ist. Als Familienvater weiß ich, dass es für Eltern nichts Schöneres gibt, als die Kinder lachen zu sehen. Aber nicht nur deswegen ist es mir wichtig den Skisport als Breitensport zu fördern, die körperliche Fitness, die Gesundheit und die seelische Entlastung sind wichtige positive Effekte. Gerade in der heutigen Zeit gehört Stress

für viele Kinder zum Alltag, der Sport ist hier genau das Richtige um im Alltag, auch abschalten zu können“, betont LH-Stv. Dr. Manfred Haimbuchner die große Bedeutung des Wintersports für die österreichischen Familien.

„Als Fachverband für einen relevanten Teil der Wintersportarten unterstützt der Landesskiverband gerne und bereitwillig jede Aktion, die es Kindern, Jugendlichen und Familien erleichtert, oder sogar ermöglicht, Sport im Winter auszuüben, ob auf den heimischen Loipen, Pisten oder auch Schanzen. Jedes Kind, das im jungen Alter lernt, wie befreiend, glücklich, und zufrieden es macht, sich an der frischen Luft zu bewegen, seine Gesundheit damit zu fördern und zudem mit Freunden ein fantastisches soziales Gemeinschaftserlebnis zu haben, wird auch als Familienvater oder Mutter die Kinder dazu animieren, ein Angebot eines der 220 Wintersportvereine in Oberösterreich zu besuchen. Hier leisten wir unseren Beitrag. Über die vielen bestens ausgebildeten Ehrenamtlichen können wir gewährleisten, dass Kinder, Jugendliche und Erwachsene Sport in unserer wunderbaren Natur als unverzichtbar erleben und sich auch selber dafür einsetzen,“ so Hans Pum, Vizepräsident des Landesskiverbandes Oberösterreichs.

„Wir als Seilbahnen in Oberösterreich übernehmen gerne unseren Anteil an den Kosten dieser wertvollen Aktion. Für uns sind die Kinder die wichtigsten Kunden für die Zukunft. Sie sind die Skifahrerinnen und Skifahrer von morgen, die den positiven Esprit ins ganze Land tragen. Viele kleine Lifte übernehmen hier die unverzichtbare Funktion des Nahversorgers für unseren Skinachwuchs und wir müssen alles tun, um diese Vielfalt in unterschiedlichen Skigebieten auch weiterhin in Schuss zu halten und zu unterstützen. Zusätzlich zur Schulsikurs-Aktion gibt es noch weitere Events, die dazu beitragen, sowohl junge Skifahrerinnen und Skifahrer zu begeistern, als auch die Eltern durch kostengünstige Angebote zu entlasten,“ so Ing. Helmut Holzinger, Vorstand Hinterstoder Wurzeralm AG.

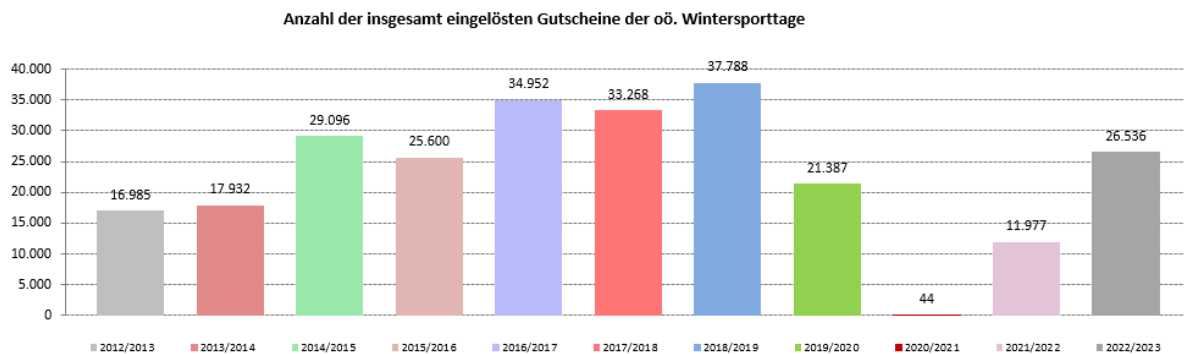
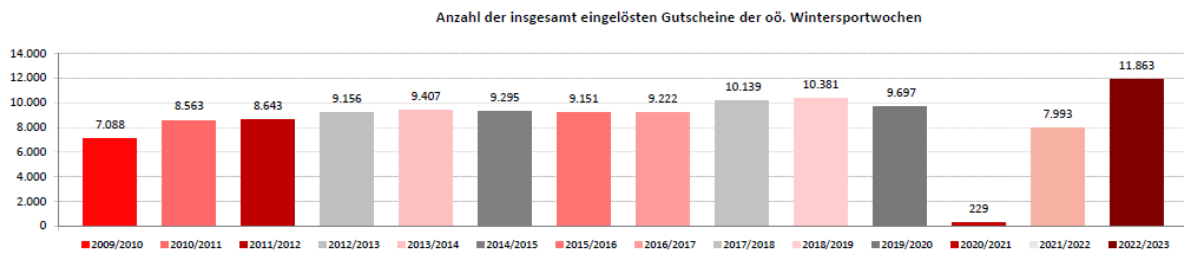
Gratis-Liftkarte für Schulsikurse

Zusätzliche Anpassung der Förderrichtlinien für die Oö. Schulveranstaltungshilfe

Ski- und Snowboardfahren sind nach wie vor die beliebtesten Wintersportarten in Oberösterreich. Um Schulsikurse in unserem Bundesland zu attraktivieren, stellt das Land Oberösterreich Schüler/innen, die im Rahmen einer Schulveranstaltung einen Sikurs in einem oberösterreichischen Skigebiet abhalten, eine kostenlose Liftkarte für die Dauer des Sikurses zur Verfügung. Etwa ein Drittel der Kosten übernimmt das jeweilige Skigebiet. Seit der Einführung im Jahr 2009 kann eine sensationelle Steigerung der Schulsikurse in den heimischen Skigebieten von knapp 70 % verzeichnet werden. Im ersten Jahr der Förderaktion waren es noch 7.088 eingelöste Wochenliftkarten, so wurden in der letzten Wintersaison 11.863 im Rahmen der Förderaktion abgerufen. Auch bei den einzelnen Halbtagesliftkarten für Kindergartenkinder und Volksschulen konnte ein erfreulicher Rücklauf von 26.536 eingelösten Liftkarten verzeichnet werden. Im Einführungsjahr 2012 waren es knapp 17.000 Halbtagesliftkarten.

Neben der kostenlosen Liftkarte sorgen auch günstigere Quartierpreise und geringere Fahrtkosten durch die kürzere Anreise ins Skigebiet dafür, dass die Gesamtkosten der Schulveranstaltung für die Eltern deutlich reduziert werden können.

Skifahren ist auch ein wichtiges wirtschaftliches Segment. Auch für den Wirtschaftsstandort Oberösterreich nimmt diese Förderaktion einen bedeutenden Stellenwert ein. Schließlich geht es damit auch um Arbeitsplatzsicherung und um den Fortbestand der heimischen Skigebiete. Die Förderaktion der Gratis Liftkarte ist deshalb eine Win-Win-Situation für Eltern, Pädagog/innen, Liftbetreiber und den heimischen Tourismus.



Oö. Schulveranstaltungshilfe

Mit Beginn des Schuljahres 2023/24 wurde seitens des Landes Oberösterreich auch der Zuschuss für Schulveranstaltungen angepasst – sowohl die Einkommensgrenzen als auch die Förderhöhe wurden erhöht. Die Förderhöhe wurde pro Schulveranstaltungstag um 5 Euro – von 25 auf 30 Euro – und damit um 20 % erhöht. Auch die Einkommensobergrenzen wurden um knapp 20 % erhöht. So kommt beispielsweise eine Familie – Mutter, Vater und zwei Kinder - mit einem Jahresnettoeinkommen in der Höhe von bis zu 47.040 Euro (oder 3.920 Euro Jahreszwölftel) bereits in den Genuss der Förderung. Zudem wird künftig von der Voraussetzung der Nächtigung Abstand genommen. Dies bedeutet, dass dieser Familienzuschuss auch für einen Schulsikurs mit täglicher Anreise ins Skigebiet beantragt werden kann.

Informationen und Antragsformular: www.familienkarte.at

„Schulveranstaltungen sind eine wichtige Ergänzung zum Unterricht. Deshalb ist es mir wichtig, Familien mit zielgerichteten finanziellen Unterstützungen unter die Arme zu greifen“, betont Familienreferent Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Manfred Haimbuchner.

Aktion „Pistenfloh“ für absolute Skianfänger

Kostenloser Skikurs für Volksschulkinder am 16. und 17. Dezember

Das ganze Jahr über freuen sich Skifahrer/innen auf die nächste Wintersaison, denn Skifahren macht nicht nur Spaß, Skifahren fördert auf vielfältige Art und Weise das Wohlbefinden sowie die körperliche und geistige Gesundheit. Ob wedelnd, carvend oder andere Stile praktizierend, Skifahren gehört zu den Sportarten mit den meisten Glücksmomenten. Das beginnt schon beim Hochgefühl, das alle Skifahrer/innen kennen, wenn sie die ersten Blicke auf die schneebedeckten Gipfel in der Ferne werfen. Wer Ski fährt, stärkt nicht nur die Muskeln, die Knochen und das Herz-Kreislauf-System, sondern verbessert auch die Reaktions-, Koordinations- und Gleichgewichtsfähigkeit.

Das OÖ Familienreferat lädt gemeinsam mit 16 oberösterreichischen Skigebieten Volksschulkinder, die ABSOLUTE Skianfänger sind, somit weder Kenntnisse im Skilauf haben noch Bögen fahren können, und zwischen 1. September 2013 und 31. August 2017 geboren sind, zu einem kostenlosen Anfängerskikurs ein. Von der Aktion ausgenommen sind „Pistenflöhe“, die schon einmal teilgenommen haben, und alle Kinder, die bereits erste Skigrundkenntnisse haben. Mit einer Anmeldung bestätigen die Eltern, dass ihr Kind bisher noch nie auf Skiern gestanden ist.

In Oberösterreich gilt für Kinder bis 15 Jahre Skihelmpflicht. Die Erziehungsberechtigten bzw. Begleitpersonen der angemeldeten Kinder haben sowohl für einen passenden, handelsüblichen Ski-Helm als auch für eine sichere und geeignete Skiausrüstung (richtige Skilänge, eingestellte Bindung, etc.) bei ihren Kindern zu sorgen. Die „Pistenflöhe“ sind an beiden Kurstagen über die OÖ Versicherung gratis unfallversichert.

In der örtlichen Skischule bzw. beim Sporthändler erhält man gleich die richtige Ausrüstung. Kontaktdaten sind auf www.familienkarte.at zu finden. Eine generelle Vorreservierung wird empfohlen, um Engpässe zu vermeiden.

Anmeldung ab Donnerstag, 23. November ab 8.00 Uhr möglich

Bestimmte Skigebiete sind sehr begehrt. Deshalb möchten wir darauf hinweisen, dass die Anmeldungen nach dem Zeitpunkt des Einlangens gereiht angenommen werden.

Teilnehmende Skigebiete

16. und 17. Dezember jeweils von 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr:

Hinterstoder - Ersatztermin bei Absage*: 13./14. Jänner

Wurzeralm, Spital/Pyhrn - Ersatztermin bei Absage*: 13./14. Jänner

Hochficht, Klaffer - Ersatztermin bei Absage*: 13./14. Jänner

Dachstein West, Gosau - Ersatztermin bei Absage*: 13./14. Jänner

Kasberg, Grünau - Ersatztermin bei Absage*: 13./14. Jänner

Forsteralm, Gaflenz - Ersatztermin bei Absage*: 13./14. Jänner

Schilift Freistadt - Ersatztermin bei Absage*: 20./21. Jänner

Liebenau - Ersatztermin bei Absage*: 3./4. Februar

Bameshub - Ersatztermin bei Absage*: 10./11. Februar

Schilifte Kirchschlag - Ersatztermin bei Absage*: 24./25. Februar

Hochlecken Skilifte - Neukirchen/A. - Ersatztermin bei Absage*: 2./3. März

jeweils von 09.00 bis 11.00 und 12.00 bis 14.00 Uhr:

Feuerkogel, Ebensee - Ersatztermin bei Absage*: 13./14. Jänner

Hansberg, St. Johann/Wimberg - Ersatztermin bei Absage*: 20./21. Jänner

Drei Abweichungen vom Haupttermin:

jeweils von 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr:

Haupttermin 2./3. Jänner 2024

Kronberg - Ersatztermin bei Absage*: 27./28. Jänner

Haupttermin am 13./14. Jänner 2024

Eberschwang - Ersatztermin bei Absage*: 2./3. März

Wachtberg, Weyregg/A. - Ersatztermin bei Absage*: 3./4. Februar

Familienskitage in den 7-Top Skigebieten Oberösterreichs – Ski-Spaß für die ganze Familie

Günstig Ski fahren an den Familienskitagen am 20. und 21. Jänner

Oberösterreichs Top-Skigebiete sind die idealen Ausflugsziele, wenn es um Winterspaß für Familien geht. Ob im Böhmerwald, im Salzkammergut oder in der Pyhrn-Priel-Region – eines der Skigebiete liegt stets in der Nähe, ganz gleich, aus welchem Ort in Oberösterreich man anreist. Mit ihren perfekt präparierten Pisten, den komfortablen, modernen Seilbahnen und den urigen Hütten mit gemütlichen Sonnenterrassen bieten

Oberösterreichs Pistenparadiese die beste Umgebung, um den Nachwuchs für Wintersport zu begeistern.

Zum Beispiel der Hochficht am Böhmerwald im „Hohen Norden“ Oberösterreichs. Hier wartet ein ganzer Tag Spaß im Schnee im Kids Park, im Junior Park oder auf dem Parcours des weltweit ersten Comic-Slaloms. Im Skigebiet auf dem Feuerkogel in Ebensee war „Franzis Drachenpark“ der Ausgangspunkt manch brennender Leidenschaft für den Wintersport. Die großzügigen Pisten der Skiregion Dachstein West rund um Gosau sind das größte Skigebiet Oberösterreichs. Spaß und Action für etwas fortgeschrittene Ski-Fans verspricht hier der neue Funpark Dachstein West bei der Edtalmbahn mit vielen anspruchsvollen „Obstacles und Lines“. Auf mehr als 2.000 m Seehöhe führt die hochalpine Wintersport-Welt der Freesports Arena Dachstein Krippenstein. Und auf dem Kasberg in Grünau im Almtal begrüßt Maskottchen Bruno Kasbär die Kinder im Zauberwald und auf der Kinderrennstrecke.

Mit ihren großen Anfängerbereichen punkten die Skigebiete auf der Wurzeralm in Spital am Pyhrn und auf der Höss in Hinterstoder. Die perfekte Umgebung, um die Grundlagen des Skifahrens sattelfest zu lernen. Und wer weiß, mit der nötigen Sicherheit auf Skiern sind die Skizwerge von heute vielleicht schon morgen die Herausforderer von Mama und Papa auf der Piste.

Tickets für die Familienskitage sichern:

Eine gute Gelegenheit, eines der sieben Skigebiete mit der ganzen Familie zum vergünstigten Preis kennenzulernen, sind die Familienskitage am 20. und 21. Jänner. Familien, die sich diese Chance auf einen Tag Sport und Spaß im Schnee nicht entgehen lassen wollen, sichern sich rechtzeitig die begehrten ermäßigten Tickets.

Kartenvorverkauf

Die Karten für die OÖ Familienskitage gibt es ausschließlich für Inhaber der OÖ Familienkarten ab Freitag, 24. November online auf www.oeticket.com bzw. bei den oeticket-Vorverkaufsstellen. Solange der Vorrat reicht!

Die Vorverkaufskarte ist nur am ausgewiesenen Tag gültig. Nicht eingelöste Vorverkaufskarten werden beim Kauf einer regulären Liftkarte in der Saison 2023/2024

als Gutschrift in der Höhe des bezahlten Betrages ohne Servicegebühr/Bearbeitungsgebühr angerechnet.

Skigebiete - Preis pro Familie/Tag

Dachstein West, Gosau	71 Euro*
Höss, Hinterstoder	65 Euro*
Wurzeralm, Spital/Pyhrn	62 Euro*
Hochficht, Klaffer	61 Euro*
Feuerkogel, Ebensee	60 Euro*
Krippenstein, Obertraun	59 Euro*
Kasberg, Grünau	58 Euro*

*Zu den oben angeführten Preisen wird zusätzlich eine Servicegebühr (Onlinekauf) bzw. eine Bearbeitungsgebühr (Kauf in oeticket-Vorverkaufsstellen) aufgeschlagen.

„Happy Family“ - Familienskitage

Ermäßigtes Skivergnügen am 13. und 14. Jänner

Oft stehen sie völlig zu Unrecht im Schatten der prominenten Skigebiete, die kleinen und kleinsten Skigebiete Oberösterreichs. Sie sind überschaubar, preislich attraktiv und mit allem ausgestattet, woran große und kleine Pistenflitzer ihren Spaß haben. Direkt vor der Haustüre und daher mit kurzen Anfahrtszeiten, keinen Wartezeiten an den Kassen und genügend Platz in den Hütten - damit punkten diese feinen Skigebiete bei vielen Familien. Am 13. und 14. Jänner laden diese Skigebiete mit besonders familienfreundlichen Preisen zum traditionellen Familienskitag ein. Schon ab 11 Euro kann eine Familie einen Skitag genießen. Wer also dem Trubel in den großen Skigebieten entfliehen möchte, findet hier die idealen Bedingungen. Während die Kleinen am sonnigen „Babyhang“, im Kinderland, auf der Märchenskiwiese oder auf den Zauberteppichen die ersten Schwünge im Schnee versuchen, finden die Fortgeschrittenen eine reiche Auswahl an mittelschweren bis leichten Pisten für jeden Anspruch. Mit modernen Schneeanlagen und Flutlichtanlagen bieten einige dieser Skigebiete alles für den ultimativen Familienskispaß abseits des großen Rummels.

Kartenvorverkauf:

Die Karten für die OÖ Familienskitage gibt es ausschließlich für OÖ Familienkarten-Inhaber ab Freitag, 24. November online auf www.oeticket.com bzw. bei den oeticket-Vorverkaufsstellen. Solange der Vorrat reicht!

Die Vorverkaufskarte ist nur am ausgewiesenen Tag gültig. Nicht eingelöste Vorverkaufskarten werden beim Kauf einer regulären Liftkarte in der Saison 2023/2024 als Gutschrift in der Höhe des bezahlten Betrages ohne Vorverkaufs-/ Systemgebühr und ohne Servicegebühr/ Bearbeitungsgebühr angerechnet.

Skigebiete - Preis pro Familie/Tag

Sternstein, Bad Leonfelden:	50 Euro**
Postalm, Strobl:	40 Euro**
Skilift Freistadt:	25 Euro**
Hansberg, St. Johann am Wimberg:	24 Euro**
Wintersportarena Liebenau:	24 Euro**
Schorschi-Lift, St. Georgen/W.:	23 Euro**
Skilifte Kirchschlag:	22 Euro*
Hochlecken, Neukirchen/Altm.:	22 Euro*
Schlepplifte Hotz, Oberweng:	20 Euro*
Skilift Kohleck, Waldzell:	20 Euro*
Wachtberg, Weyregg/A.:	18 Euro*
Hochplett-Skilifte, Oberaschau:	18 Euro*
Brandtner Skilifte, Hartkirchen:	15 Euro*
Skilift Allerheiligen:	10 Euro*

*Für diese Karten werden 10 % Vorverkaufs-/Systemgebühr aufgeschlagen, bei oeticket-Vorverkaufsstellen kann auch Bearbeitungsgebühr verlangt werden.

**Achtung: Für diese Karten wird zusätzlich zu den 10 % Vorverkaufs-/ Systemgebühren eine Servicegebühr bei Onlinekauf bzw. eine Bearbeitungsgebühr bei Kauf in einer oeticket-Vorverkaufsstelle aufgeschlagen.

Skaten - Gleiten - Abfahren für Klein und Groß

Kostenlose Langlauf-Schnupperkurse für die ganze Familie am 10. und 11. Februar

Was gibt es Schöneres, als mit der ganzen Familie Zeit in der Natur zu verbringen? Eine geeignete Sportart dafür ist Langlaufen. Diese Sportart ist sowohl für Kinder, Jugendliche als auch Erwachsene ideal und kann sich als gemeinsames Hobby zu einem Familienmittelpunkt entwickeln und das Wir-Gefühl wieder neu entfachen.

Langlaufen zählt auch zu einer der gesündesten Sportarten, da das Herz-Kreislauf-System und die Ausdauer auf ideale Weise und gelenksschonend trainiert werden. Diese Wintersportart ist ein perfektes Ganzkörpertraining, welches neben der Bein- und Rumpfmuskulatur auch besonders den oft vernachlässigten Schultergürtel sowie die Arme stärkt. Außerdem bietet Langlaufen für jeden die richtige Herausforderung. Stress und Hektik hinter sich lassen, in einer stillen Welt lautlos dahingleiten und nach und nach seinen eigenen Rhythmus finden. Diese Atmosphäre, kombiniert mit dem sportlichen Training, macht diesen nordischen Sport so beliebt.

Die als schneesicher geltende Langlaufdestination Schöneben im Böhmerwald mit knapp 80 Loipenkilometern unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade zählt zu den bedeutendsten Langlaufzentren Oberösterreichs und lädt am 10. und 11. Februar OÖ Familienkarten-Inhaber/innen zu einem gratis Langlauf-Schnupperkurs für die ganze Familie mit Kindern ab sechs Jahren ein. Mit der richtigen Technik steigen auch Anfänger schnell und leicht ins Langlaufvergnügen ein. Um die Bewegungen fachgerecht ausführen zu können, bringen ausgebildete und erfahrene Skilehrer den Familien die Grundtechniken dieser nordischen Wintersportart an den Aktionstagen näher.

Online Anmeldung am 20. November ab 08.00 Uhr möglich

Die Teilnahme ist nur mit einer Online-Anmeldung möglich.

Bitte unbedingt angeben, ob der Langlaufkurs im Skaten oder im klassischen Stil ausgeübt werden soll und ob eine Leihhausrüstung benötigt wird.

Mindestanforderung für den Einsteigerkurs: ein Elternteil und ein Kind (geboren vor dem 1. 1. 2018), die gemeinsam auf der OÖ Familienkarte eingetragen sind. Möchte man nach

dem Schnupperkurs das Erlernte vertiefen, kann eine Top-Leihhausrüstung zu vergünstigten Tarifen ausborgt werden.

Termine für die Einsteigerkurse für Skater und klassische Langläufer

am 10. und 11. Februar, jeweils von 9.00 Uhr, 11.30 Uhr und 14.00 Uhr

Adresse: Schöneben 10, 4161 Ulrichsberg

Nächtigungsangebote für den Familien-Winterurlaub

Mit der OÖ Familienkarte günstig in Top-Hotels den Winterurlaub genießen

Ob im ALPRIMA Aparthotel Hinterstoder, im Austrian Sports Resorts BSFZ Obertraun oder in einem JUFA-Hotel – die Hotels bestechen mit bester Lage in tollen Skiregionen und Familien können den Winterurlaub in vollen Zügen genießen.

ALPRIMA Aparthotel Hinterstoder

Kontakt: ALPRIMA Aparthotel Hinterstoder, 4573 Hinterstoder 50

Informationen: www.alprima.at

Vom 1. Dezember bis 7. April

20 % Ermäßigung auf die Apartmentpreise (gültig ab 3 Nächte Mindestaufenthalt)

Preisbeispiel: Drei Übernachtungen für vier Personen im Appartement Classic ab 360 Euro (statt 450 Euro), exkl. Endreinigung, Bettwäsche und Ortstaxe.

Austrian Sports Resorts BSFZ Obertraun

Kontakt: Austrian Sports Resorts BSFZ Obertraun, Winkl 49, 4831 Obertraun

Informationen: www.obertraun.bsfz.at; Tel. 06131/239

Buchung: Bitte das Kennwort „OÖ Familienkarte“ angeben

Termin für 2 oder 4 Nächte: *

27. Dezember bis 7. Jänner (Weihnachtsferien):

Erwachsene: 162 Euro (2 Nächte), 292 Euro (4 Nächte)

Jugendliche (bis inkl. Jahrgang 2005): 130 Euro (2 Nächte), 228 Euro (4 Nächte)

Termin für 2 Nächte: *

23. Februar bis 25. Februar (Semesterferien):

Erwachsene: 162 Euro

Jugendliche (bis inkl. Jahrgang 2005): 130 Euro

*Auf der OÖ Familienkarte eingetragene Kinder bis inkl. Jahrgang 2013 frei.

4-Bett-Zimmer (2 Erwachsene + 2 Kinder) inkl. Halbpension

JUFA-Hotels

Vom 1. Dezember 2023 bis 22. März 2024:

10 % Ermäßigung auf Übernachtung und Frühstück in den JUFA Hotels Almtal*** sowie Pyhrn-Priel***! Im Süden Österreichs locken kleine, aber feine Skigebiete, Winteraktivitäten für Groß und Klein abseits der Piste sowie wie die familienfreundliche Ausstattung in den JUFA Hotels.

Ausgenommene Zeiträume: 24.12.2023 bis 06.01.2024 und 19.02. bis 25.02.2024.

Bitte beachten Sie die Schließzeiten des jeweiligen Hotels. Gültig bei Onlinebuchung, Buchungscode: WINTEROÖ23

Informationen und Buchung: www.jufahotels.at

Alle Informationen zu diesen Angeboten der OÖ Familienkarte sind auch unter www.familienkarte.at, in der aktuellen (Online-)Ausgabe des OÖ Familienjournals, in der Familienkarte APP und im Newsletter der OÖ Familienkarte, der kostenlos auf www.familienkarte.at abonniert werden kann, nachzulesen.